



2001/47 Homestory

<https://shop.jungle.world/artikel/2001/47/home-story>

Home Story

<none>

Was bisher geschah: Am 11. September dieses Jahres flogen irgendwelche Terroristen mit Flugzeugen in das World Trade Center und in das Pentagon. Tausende Tote und anschließend hieß es, dass nichts mehr so sei wie zuvor.

Seitdem beschleunigt sich die Weltgeschichte frappant. Krieg gegen die Taliban, uneingeschränkte Solidarität, uneingeschränkter Milzbrand, Günter Grass, Koalitionskrise, Bundeswehreininsatz in Asien und anderswo. Krisenstimmung bis zur Südsee: Die kleine Insel Tuvalu versinkt in der Klimakatastrophe. Mein Gott, wie soll man das nur jede Woche zusammenhängend erklären? Man hat doch nur ein paar Seiten zur Verfügung. Und wenn uns demnächst der Mond vom Himmel fällt, wer soll das kommentieren? In welchem Ressort? Das hängt davon ab, wohin er plumpst. Fällt er auf Darmstadt, dann ist es ein Inlands-Kommentar. Fällt er auf Genua, dann sind die KollegInnen vom Euro dran.

A propos Genua. erinnern Sie sich noch? Da war mal was. Keine Ahnung was. Alles vergessen. Jetzt ist Armageddon. Oder Apokalypse. Showtime. Gib schon mal ein Dossier in Auftrag zum Thema gesprengter Eiffelturm. Aber der wurde doch noch gar nicht gesprengt. Egal, das passiert früher oder später. Und sollte es doch zum Atomkrieg kommen, dann machen wir eben eine Heim & Welt daraus. Falls wir einen Reporter zur Stelle haben.

Aber mal halblang. Bis es soweit ist, widmen wir uns den alltäglichen Fragen. Um vorbereitet zu sein auf die nächste Wendung, werfen wir schon mal einen Blick auf künftige Kriegsschauplätze. Denn wie wir gelernt haben, soll der Krieg gegen den Terror Jahre dauern und in vielen Weltgegenden geführt werden.

In Afghanistan ist er in der vergangenen Woche entscheidend vorangekommen. Neueste Analysen über die Situation in Kabul lesen Sie hier. Und wenn Sie sich schon immer gefragt haben, welches Angebot dieser bin Laden eigentlich der Zivilisation zu machen hat, dann werfen Sie doch einen Blick auf den Text von Diedrich Diederichsen.

Und jetzt die gute Nachricht. Es ist Ramadan. Aber auch Erntedankfest. Und wir sind dabei. In der baden-württembergischen Landesvertretung. Meisterkoch Rainer Wolter wird uns mit erlesenen Köstlichkeiten versorgen und einen interessanten Querschnitt ausgesuchter Weine servieren. »Wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie persönlich begrüßen zu dürfen!« Das Gute ist einfach nicht totzukriegen.